



DELEMONT MARÉE BASSE...



- ➡ Anticiper
- ➡ Tirer les leçons du passé
- ➡ Limiter les dommages



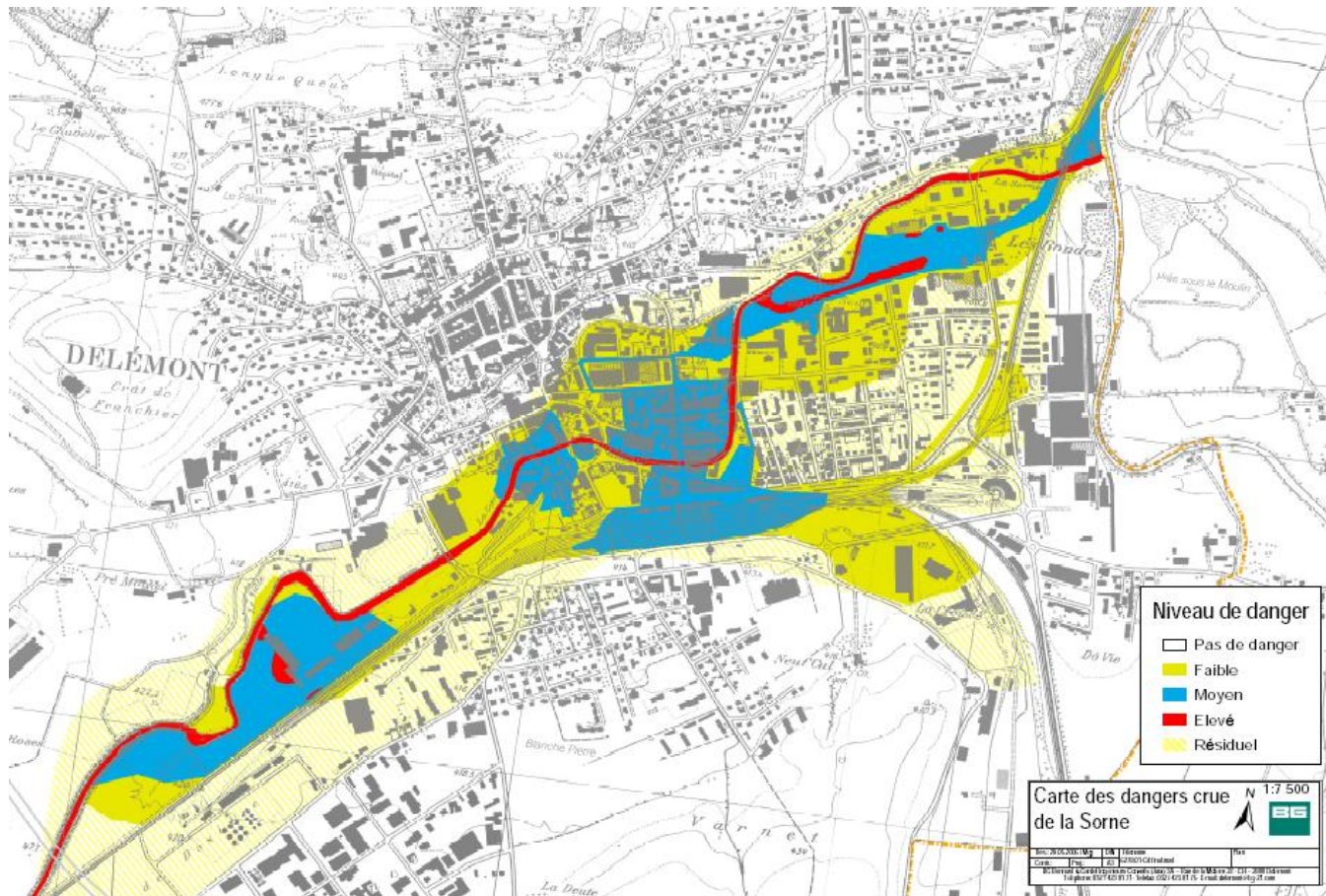
Forum «Landschaft bewegt die Schweiz» – 18. März 2025 Abwägung öffentlicher und privater Interessen: Hochwasserschutz und Erholungsräume

Kurzer Überblick: einige Grundlagen

2004: Kanton fordert eine Gefahrenkarte an

Mai 2007: Karte von der Gemeindeexekutive angenommen

Gefahrenkarte



Schadenpotenzial 120 Mio. CHF

Kurzer Überblick: einige Grundlagen

3 Monate später, August 2007

- Hochwasser (90 m³/s)
- Periodizität des Ereignisses < 100 Jahre (ca. 50 Jahre)
- Versicherungsschäden > 10 Mio. CHF



Es besteht Handlungsbedarf!

Mit dem Projekt DMB angegangene Herausforderungen und Ziele

- Gewährleistung der **Sicherheit** und Unversehrtheit von Personen und Sachen bei Hochwasser der Sorne
- Bewahrung und Aufwertung des **natürlichen und landschaftl. Potenzials** der Sorne – Revitalisierungsprojekt
- Förderung des **Zugangs zum Wasser und zu öffentlichen Räumen für alle Nutzergruppen** – Projekt mit sozialer Komponente
- Aufwertung und Verbesserung der Netze für sanfte Mobilität – Projekt im Zusammenhang mit **Bewegung** und **Gesundheit**
- Gewährleistung einer kohärenten Planung des Wasserlaufs und der Stadtentwicklung in der gesamten Gemeinde

→ Ein echtes Raumkonzept schaffen

Methodik

- **Ein multidisziplinäres Projektteam zusammenstellen**, das Kompetenzen in allen Bereichen aufweist: Ingenieurbau, Hydraulik, angewandte Ökologie, Landschaft, Gestaltung des öffentlichen Raums, sanfte Mobilität usw.
- Die Bevölkerung, die betroffenen Kreise und die politischen Parteien **in das Projekt miteinbeziehen**
- Das Raumkonzept mit **raumplanerischen Massnahmen** in Form eines **Richtplans** und von **Überbauungsordnungen** zur Verknüpfung mit Entscheidungen entwickeln

Behörden

→ **Richtplan**

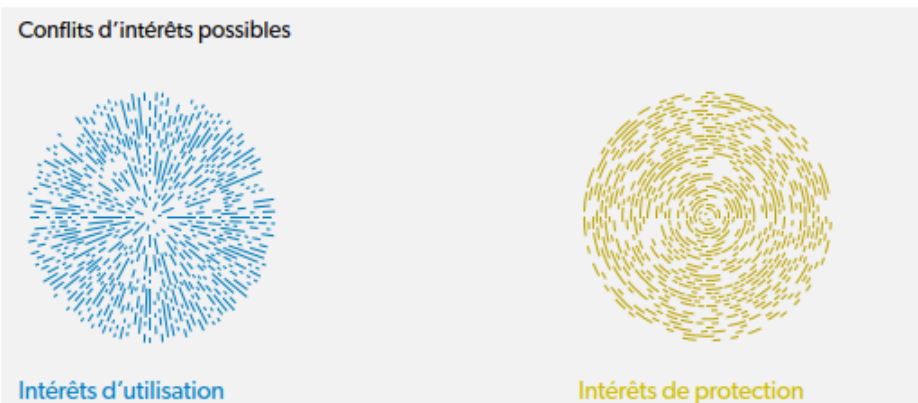
Eigentümer und Nutzer

→ **Überbauungsordnung**

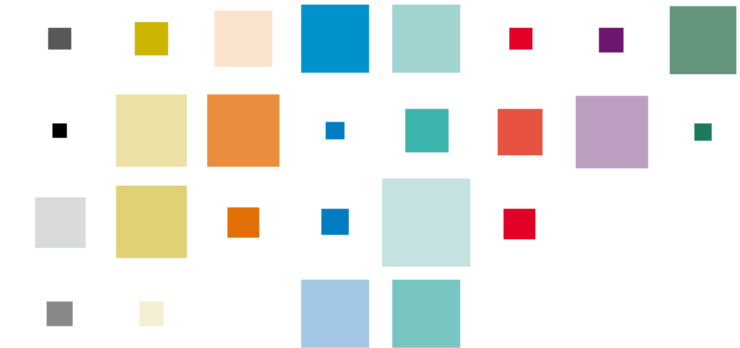
- **Überbauungsordnung**: ideales Instrument für eine **Abwägung der Interessen**

Methodik – Abwägung der Interessen

Überbauungsordnung: ideales Instrument für eine **Abwägung der Interessen**



14 EspaceSuisse | Territoire & Environnement | Mars 1/2020



Identifier, apprécier et mettre en balance les intérêts. Source: EspaceSuisse

Quelle: EspaceSuisse / 2020

Schutz: Umwelt, Hochwasserschutz, Revitalisierung des Wasserlaufs

Nutzung: Mobilität, Freizeit, Wohnen, Arbeit, Landwirtschaft usw.

Aktiver Dialog für einen Richtplan

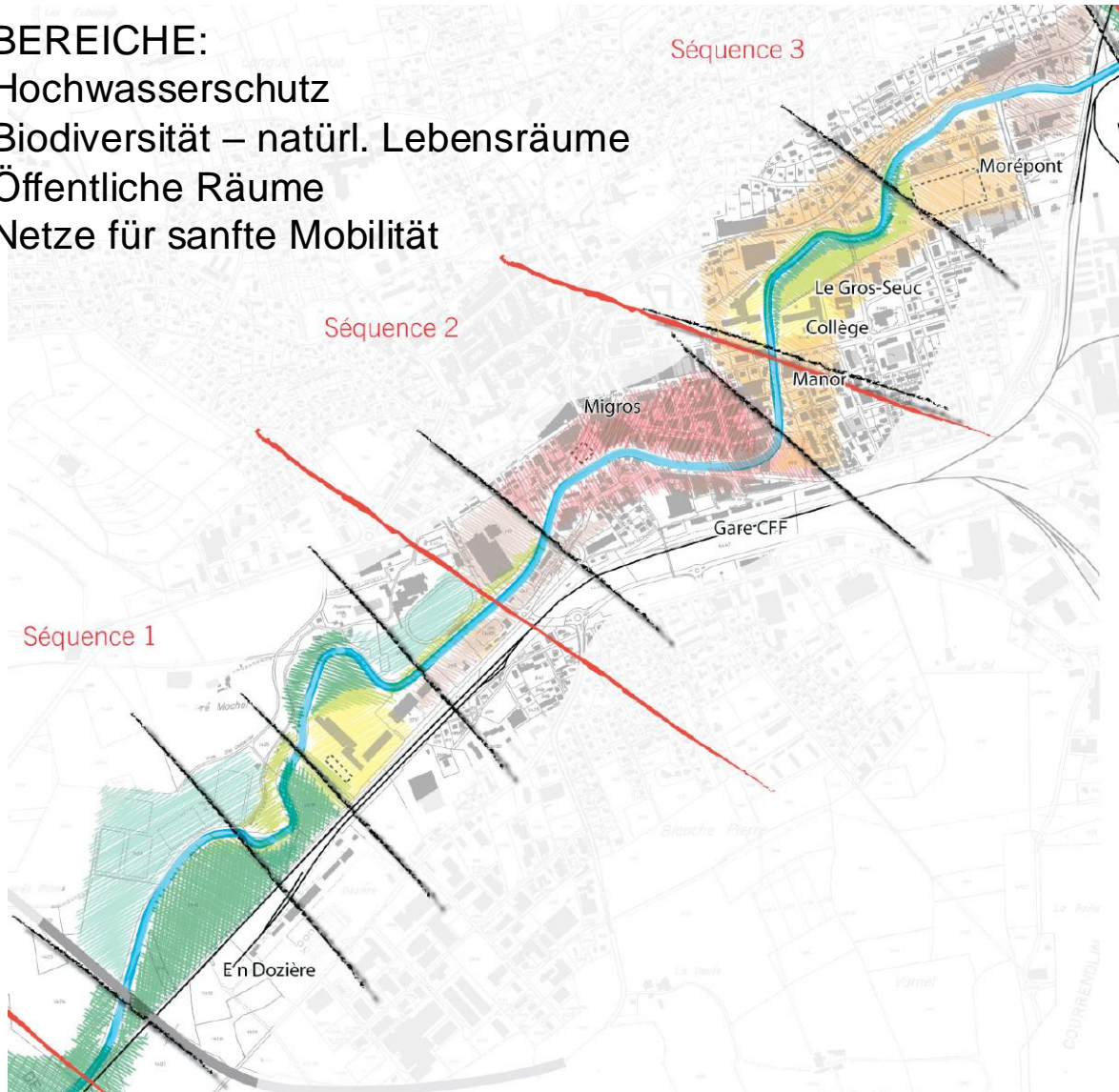
BEREICHE:

Hochwasserschutz

Biodiversität – natürl. Lebensräume

Öffentliche Räume

Netze für sanfte Mobilität

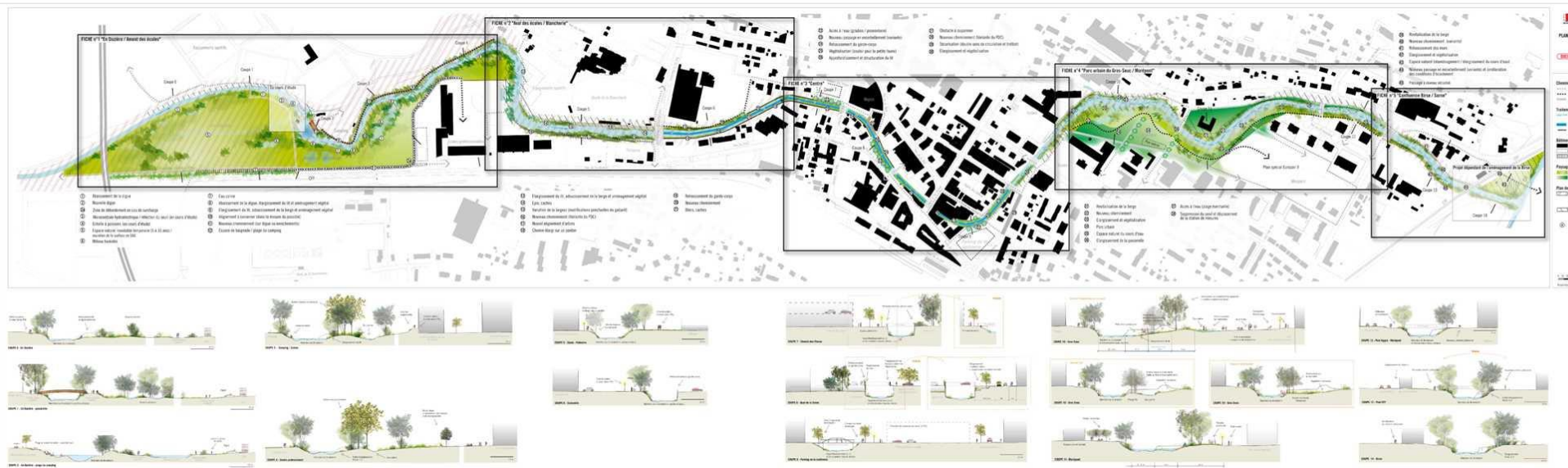


DIAGNOSE VERBESSERUNG

-  Dominante naturelle / champêtre
-  Nature maîtrisée - équipements sportifs
-  Parc urbain / promenade urbaine
-  Centre urbain - minéral, dense, parcouru, espace public généreux
-  Espace périurbain - minéral, lâche, gabarits hauts, espace public réduit
-  Equipement scolaire- prolongement extérieur ouvert, végétalisé, contemporain
-  Espace suburbain - minéral, gabarits volumineux, espace public très réduit
-  Limite des séquences
-  Limite des sous-séquences

Ergebnis: ein umfassendes, kohärentes Bild

Gebietsbezogener Richtplan für die Gestaltung der Sorne und ihrer Umgebung



- Partizipativer Prozess mit mehr als 30 Personen (politische Parteien und Bevölkerung sowie 17 betroffene Kreise)
- Umsetzung über ca. 15 Jahre geplant

Gebietsbezogener Richtplan

Kreditbeantragung für das gesamte Projekt

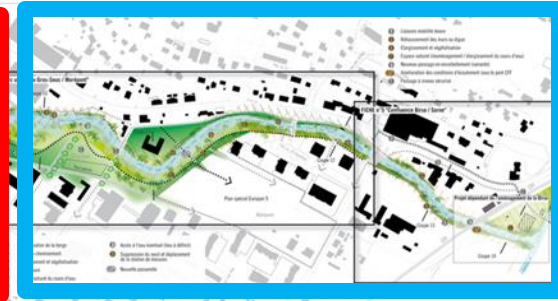
15 Millionen, davon 5,47 (35%) zu Lasten der Gemeinde



Grande Ecluse – En Dozière
2,3 Millionen



Stadtzentrum – Bahnhof
9 Millionen



Morépont
3,7 Millionen

Volksabstimmung im November 2009 mit 83% Ja-Stimmen

Überbauungsordnung 1 «En Dozière» – Gestaltung

2011 bis 2015



En Dozière

2022 bis 2024



Centre amont

2017 bis
2020



Centre
aval

2016
bis
2017



Morépoint
amont

2025 bis
2026



Morépoint aval



Confluence

- Massnahmen für die Biodiversität
- Attraktive Fuss- und Velowegverbindungen
- Campingplatzstrand mit Zugang zum Wasser



Überbauungsordnung 1 «En Dozière»



Abwägung der Interessen

- Schutz – Umwelt – Landwirtschaft
- Schwierige Verhandlungen mit den Landwirten
- Entschädigungen für Nutzungseinschränkungen
- Vereinbarung zur Pflege der an den Wasserlauf angrenzenden Flächen

Überbauungsordnungen 2 und 3 «Morépont» – Ökoquartier



2011 bis 2015



En Dozière

2022 bis 2024



Centre amont

2017

bis

2020



Centre
aval

2016

bis

2017



Morépont
amont

2025 bis

2026



Morépont
aval



Confluence

Abwägung der Interessen

- Privates Ökoquartier-Projekt mit 350 Wohnungen
- Aufweitung und Revitalisierung des Wasserlaufs (von 10 auf 30 m)
- Anlegen eines neuen Stadtparks und eines Spielplatzes

Überbauungsordnungen «Morépont» / Ökoquartier



Projekt im Rahmen einer öffentlich-privaten Partnerschaft

- Ein starkes Leitbild im Hinblick auf zwei Überbauungsordnungen
- Ein vollständig integriertes Bild: Gewässerraum, Grünflächen und Anpflanzungen, Fuss- und Radwegverbindungen
- 14 000 m² von privatem Eigentümer «kostenlos» gegen Übertragung der Baudichte abgetreten -> **Verhandlungen mit Übereinkommen**

Überbauungsordnungen «Morépont» / Ökoquartier





Überbauungsordnung «EUROPAN 9 – Gros Seuc»

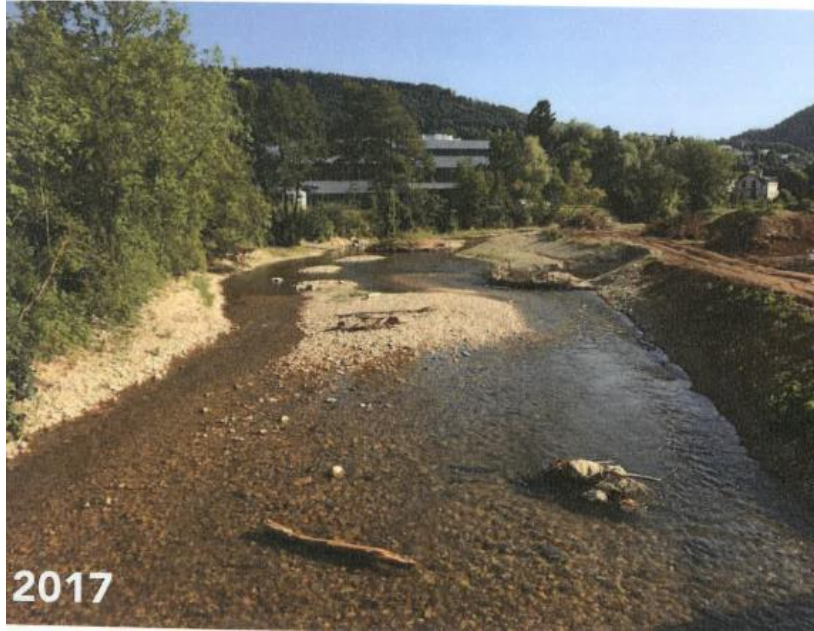
350 neue Wohnungen



AREAL | SORNE
2000-Watt-Areal



Aufweitung und Revitalisierung des Wasserlaufs



Aufweitung und Revitalisierung des Wasserlaufs

Erholungsraum und Spielplatz – Überschwemmungsgebiet

Stadtpark mit neuen Passerellen



Aufweitung und Revitalisierung des Wasserlaufs Erholungsraum und Spielplatz – Überschwemmungsgebiet Stadtpark – neue Fussgänger- und Velo-Passerellen



Überbauungsordnung 4 «Centre»



2011 bis 2015



En Dozière

2022 bis 2024 bis



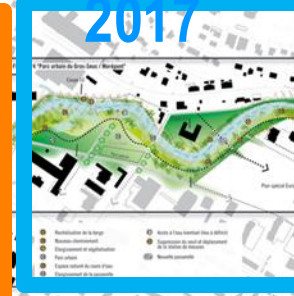
Centre amont
700 m

2017
bis



Centre
aval

2016
bis



Morépoint
amont

2025 bis
2026



Morépoint aval



Confluence

Überbauungsordnung 4 «Centre»

Herausforderungen

- Revitalisierung des Wasserlaufs
- Gestaltung von öffentlichen Räumen und Erholungsräumen





Hubert Jaquier

Leiter Stadtplanung Umwelt und Tiefbau (85 Personen)

Stadtplaner FSU/SIA

MPA IDHEAP

Hubert.jaquier@delemont.ch Tel. 032 421 92 60

Stadt Delémont (dt. Delsberg)

www.delemont.ch



Projekt Delémont Marée Basse

<https://www.delemont.ch/fr/Developpement-durable-et-economie/Grands-projets/Delemont-maree-basse/Delemont-maree-basse.html>

Video: <https://youtu.be/y6s3Hu2G6zl>

